



Urs Noser, evang. Diakon
Heidenstrasse 7, 9450 Altstätten
071 757 83 82
info@eggpunkt.ch

z.Z. vakant, kath. Seelsorger

www.eggpunkt.ch

Altstätten, im Dezember 2017

Geschätzte Freundinnen und Freunde des eggPunkt

Ein weiteres Jahr mit grossen Meilensteinen liegt bald hinter uns. Für die grosszügige Unterstützung aus dem Freundeskreis mit vielen Naturalspenden und **Beiträgen von über 3'000 Fr.** bedanken wir uns im Namen des gesamten ökumenischen Kernteams ganz herzlich.

Wie vor einem Jahr berichtet, hat uns das Platzproblem sehr beschäftigt. Glücklicherweise sind wir nach vielen Besichtigungen von mehr oder weniger geeigneten Lokalitäten fündig geworden. Nach langen Verhandlungen und viel Geduld konnte im Sommer der neue Mietvertrag unterzeichnet werden. Die **neuen Räume liegen an der Bahnhofstrasse 51** in Altstätten. Zusammen mit Bezügerinnen und dem Kernteam wurde in den Herbstferien gespachtelt und gemalt, so dass dann Mitte Oktober gezügelt werden konnte. Alle freuen sich riesig über die neuen grosszügigen und hellen Räume. Seit 19. Oktober läuft der Betrieb am neuen Ort. **Neu stehen über 40 Sitzplätze** im Bereich des Kaffees, ein schöner Raum für die Kleider und ein separates Büro zur Verfügung. Der Verkaufsraum ist geräumig und hell und es ist genügend Lagerplatz vorhanden.

Die wesentlich höheren Mietkosten veranlassten uns, nach **Kooperationspartnern** zu suchen, um eine bessere Ausnützung zu erreichen. Durch die Nähe zum Bahnhof ergab sich die Möglichkeit, den **Kaffeetreff für Asylsuchende** (bisher bei der Heilsarmee Brocki), der notabene ebenfalls von den regionalen Kirchgemeinden ökumenisch geführt wird, zu integrieren. Der Kaffeetreff benötigt im Kern dieselbe Infrastruktur eines Kaffees und Begegnungsräume. Sofort war der Trägerkreis von der Idee überzeugt und so konnten die beiden Diakoniprojekte in den neuen Räumen zusammengeführt werden.

All das wurde jedoch nur möglich, weil die **beteiligten Kirchgemeinden und Pfarreien ein grosses Herz** für diese Menschen haben und uns mit höheren Unterstützungsbeiträgen den Boden bereiten. An dieser Stelle ein ganz grosses Dankeschön für das grosse Vertrauen in die Arbeit der beiden Teams von Freiwilligen.

Am 25. November konnte sich die Öffentlichkeit am Tag der offenen Tür ein Bild von den neuen Räumen machen. Über hundert Interessierte besuchten uns und waren begeistert.

Damit unsere Arbeit auch weiterhin zu Gunsten der verschiedenen Menschen mit je unterschiedlichen Bedürfnissen geleistet werden kann, sind wir **auf die Unterstützung vom Freundeskreis angewiesen**. Längst nicht alle Kosten können mit den Sockelbeiträgen gedeckt werden. Für die weiterhin grosszügige Unterstützung freuen und bedanken wir uns ganz herzlich. Insbesondere können wir mit den Spenden für unsere Bezügerinnen und Bezüger Grundnahrungsmittel und Hygieneprodukte dazu kaufen und ihnen zu Weihnachten einen Geschenkgutschein überreichen.

Damit wir auch Zeit finden, unseren Gästen, Kundinnen und Kunden zu begegnen, sind wir auf die **Mithilfe von weiteren Freiwilligen angewiesen**. Wir freuen uns über neue Helferinnen und Helfer.

Der **Mittagstisch**, zu dem wir einmal im Monat Armutsbetroffene und die ganze Bevölkerung einladen, wird weiterhin rege genutzt. Besonders erfreulich ist, dass es auch im Küchenteam Mithilfe aus dem Kreis der Bezügerinnen und Bezüger gibt. Freilich bräuhete es auch hier weitere Kräfte!

Mit ihrem Beitrag zu unserem Freundeskreis haben Sie uns im auslaufenden Jahr wieder kräftig unterstützt. Wir würden uns freuen, Sie auch im neuen Jahr zu unserem Freundeskreis zählen zu dürfen!

Mit besten Grüssen und herzlichen Segenswünschen für 2018,
im Namen des ökumenischen Kernteams:

Urs Noser
Diakon der evang. Kirchgemeinde Altstätten
Projektleiter

Ressort Diakonie in der Seelsorgeeinheit Altstätten

Impressionen vom neuen Standort an der Bahnhofstrasse 51

